

Sport und Spiel im



Mitteilungsblatt der Sport- und Spielabteilung
der Turn- und Sport-Vereinigung Lichterfelde

Berlin-Lichterfelde, 1. April 1948

Kein Aprilscherz!

Mit diesem Blatt wollen wir ein enges Band zu allen Mitgliedern unserer Abteilung schmieden. Jeder darf daran mitarbeiten u. gibt seinen Beitrag bis z. 15. j. d. Mts. an die Schriftführerin.

Die Gründungsversammlung wählte folgende Abteilungsleitung:

Abtlg.-Leiter u. Spielwart: Herbert Redmann, Stgl., Peschkestr. 10

Stellv. Leiter u. Sportwart: Willi Braatz, Lichterf., Ringstr. 51

Kassierererin: Marg. Tech, Lichterf., Tietzenweg 3

Schriftführerin: Lotte Leuendorf, Lichterf.-O., Wienrödarr Pfad 11

Hallen- bungsabende sind: Schüler: Freitag, 18 - 19.30 h
(Turnhalle Kommandantenstr.) Männer u. Frauen: Freitag, 19.30 - 21.30 h

Handball-Vorschau . . . (Achtung! Die Daten unbedingt merken, da eine besond. Benachrichtigung nicht mehr erfolgt!)

Männer

4.4. Buckow- est, Li./15.45 h

11.4. Dahlewitz, Dahlewitz/14.30 h
Treffpkt: 13.43 ab Anh. Bf.

18.4. Spandau-Mitte, Li./15.15 h

25.4. Spielfrei!

Frauen:

SÜDRING Urbanstr./14.00 h

Treffpunkt: 13.15 h S.-Bf. Yorkstr.

BRITZ, Li./10.45 h

BIESDORF, Li./10.45 h

RUDOW, Rudow/15.15 h

Treffpkt: 14.30 h S.-Bf. Neukö

(Strb. 147 bis Stuben

. . . . und weitere Termine:

11.4.: Geselliges Vereinsbeisammensein im Café Best 18.00 h.

12.4.: Monatssitzg. d. Abtlg. "Alt-Lichterf." Hindenburgdamm 79, 19.30

6.5.: (Limelfahrt) Vereins-Anturnen im Li.'er Stadion, 14.30 h. Volk
Dreikampf f. Männer, Frauen, Jugend u. Kinder; 100 m Weitsprung, Kugel-
stossen bzw. Schlagballweitwurf f. Finder, 4 x 100 m Staffel f. alle
Abteilungen. Alles ist pünktlich zur Stelle! Abschliessend um
19.00 h Beisammensein mit Siegerverkündigung im Café Best.

9.5.: Gemeins. Veranstaltung d. lizenzierten Vereine in Zehlendorf (Nä-
heres am 12.4. auf d. Sitzung).

22.5.: Erstes Stiftungsfest unserer Vereinigung im "Grand Casino Berlin"
Jebensstr. (es wird um Aufgabe von Adressen-Material f. d. Einladun-
gen gebeten; abzugeben bei Sportfreund Redmann).

23.5.: Potsdam-Berlin

30.5.: Sportfest im Li.'er Stadion (Näheres auf d. Abtlg.-Sitzung)

B e r i c h t e: Li./Frauen - Oberschöneweide 3:3

Ein Spiel, das durch das Nichtantreten des angesetzten Schiedsrichters
verloren ging. Bei regulärer Spielzeit waren unsere Fr. mit 3:1 im Vor-
teil, aber der Schiedsrichter von O'weide spielte 27 Min. u. dann stand

Systemvolleres Spiel unserer Frauen wir manchem Gegner noch unangenehme Überraschungen bringen.

Auch das Spiel geg. Rudow konnte nur unentschied. 3:3 gestaltet werden.
Mä. geg. Buckow-W. 4:14, geg. Rudow 3:12.

Hallen-Klubkampf TSV Schöneberg - TSVg Lichterfelde.

Am 19.3. trugen obige Vereine ihren ersten Trainingswettkampf aus. Die Vorteile d. eig. Halle waren f. d. Schbg. von grossem Vorteil, was sich vor allen Dingen im 10 Rd-Laufen d. Mä. auswirkte. (Joachim II 1,32,2 Min., Lenz 1,37 Min., Dümichen 1,43,8 Min.). Auch die 10 x 2 Rd-Staffel sah Schbg. bei d. Mä. als ersten im Vorteil, während die Fr. v. Schbg. wegen Rundenausfall uns den Sieg durch Disqualifikation überlassen mussten. Richtige Sportpalast-Stimmung gab es bei der "Klapper"-Staffel. Durch sicheres Wechseln konnten wir beide Staffeln gewinnen, da bei d. Schbg. die Sache "klapperte". Beide Siege waren ein Erfolg des oftmalig. Hallentrainings. Das Medizinballstossen sah Schbg. bei d. Mä. mit 39,99 m vor Li. mit 34,58 m als Sieger. (Lemke 12,47 m u. 11,88 sowie Rietdorf 11,3 m). Desgl. siegten d. Schbg. Fr. mit 28,30 m vor Li. mit 27,38 m (Gehlhaar 9,9,65 m, Koch 9,30 m u. Kaphahn mit 8,43 m). In der Weitsprg.-Staffel stellten d. Schbg. Mä. gleichfalls die beste Mannschaft mit 18,30 m vor Li. mit 17,08 m. (Joachim II, Rietdorf, Lenz, Lemke, Papenmayer, Tech, Dümichen u. Barth). Auch bei d. Fr. siegte Schbg. mit 14,37 m vor Li. mit 14,07 m (Becker 1,94 m (!), Gehlhaar 1,89 m, Voigt 1,88 m, Leuendorf, Baer, Kaphahn, Redmann u. Koch). Beste Einzelleistungen b. d. Mä. in der Weitsprungstaffel Joach. II 2,42 m, Rietdorf 2,39 m, Lenz 2,27 m. Der weiteste Schbg. sprang 2,68 m. während b. d. Fr. Marieluise Becker mit 1,94 m das beste Ergebnis erzielte. Gesamtsieger wurde Schbg. mit 21-15 Punkten. Das zum Abschluss ausgetragene Bückeballspiel endete bei grosser Anteilnahme d. zahlr. Zuschauer unentschied. 5:5.

Unsere in's Land der Franken fahren! Wann? Im August. Wer macht mit?
Nächstes auf d. Mts.-Sitzung am 12.4.48.

Summertrainingsabend: Beginn am Mittwoch, d. 21.4. u. dann jeden Mittw. um 18.00 h. Seid Pünktl. u. regelmässig zum Training! Freitags u. sonntags steht uns d. Platz auch zur Verfügung. Vor den Sie haben die Güter den "Trainings-Schweiss" gesetzt!

Faustball: Der Platz steht uns mittwochs, freitags u. sonntags zur Benutzung frei. Wer macht wieder mit? Wo bleiben die alten Kämpen?

Nach Redaktionsschluss: Bei dem Oster-Handball-Blitzturnier in Tempelh. konnten unsere Mä. hinter Neukölln, Tempelh. u. Zehlend. u. vor Charlbg. den 4. Platz belegen. Unsere Fr. verloren die Spiele geg. Tempelh. u. Wilmerd. Dem Spiel der Mannschaften aus der Stadt- und ersten Klasse waren unsere Mannschaften nicht gewachsen u. konnten nur als Punktlieferant wirken. Trotzdem sollten auch aus diesen Spielen Lehren gezogen werden u. die Erfolge bleiben dann nicht aus.



Stiftungsfest am 8. Mai !

Unser 1. Stiftungsfest findet nicht, wie zuerst geplant, am 22. Mai, sondern schon am 8. Mai statt. Es soll einen würdigen Rahmen erhalten und zu einem wirklichen Fest gestaltet werden. Dem Vergnügungsausschuß ist es gelungen, die Räume des Grand-Kasinos am Zoo (Jebenstr.) für unseren Fest ein zu erhalten. Er ist weiter intensiv tätig, alles bestens vorzubereiten, damit sich jeder Turner und Sportler wieder einmal in Freundeskreise recht wohl fühlen soll. Besondere Einladungen an Bekannte und befreundete Vereine werden verschickt werden. Nach Möglichkeit aber, sollen baldmöglichst von den Mitgliedern die Kartenvorbestellungen abgegeben werden, damit der Festausschuß eine Übersicht über die voraussichtliche Anzahl unserer Gäste erhält. Jeder sende daher - oder übergebe persönlich - dem Kameraden Herbert Redmann, Bln: Steglitz, Peschkestr. 70, eine Liste mit den Adressen von Freunden, Verwandten und Bekannten, die er gern auf dem Fest sehen möchte. Es stehen uns bestimmt schöne und festliche Stunden bevor. Eine starke, Bekannte Kapelle wird für gute Tanzmusik sorgen, turnerische Vorführungen, ein Mitternachtskabarett, geleitet von einem namhaften Ansager und nicht zuletzt die gute Laune, die man ohnehin im Mai hat, sind Aussichten für das Fest, die uns schon jetzt in eine hoffnungsvolle Vorfreude versetzen. Oder nicht? Wie wir hören, soll der Abend um 21 Uhr beginnen und "bis früh um fünf kleine Maus" gehen.

Anturnen am Himmelfahrtstag, 6. Mai
Obwohl am Sonntag, dem 9. Mai in Zehlendorf das große Gemeinschafts-Anturnen und -Spielen aller lizenzierten Vereine stattfindet, an dem auch wir gemeldet haben, wollen wir doch nicht auf unser eigenes Anturnen verzichten. Es gilt, für unseren Ort und unseren Verein zu werben und gleichzeitig auch allen Ungeübteren Gelegenheit zu geben, in leichten Wettkämpfen ihr Können zu prüfen.

Beginn im Li.-Stadion, 14,30 Uhr. Volkstümlicher Dreikampf für Männer, Frauen, Jugend und Kinder: 100 m Laufen, Weitsprung, Kugelstoßen bzw. Schlagballweitwurf für Kinder, 4 x 100 m Staffel für alle Abteilungen. Alles ist pünktlich zur Stelle! Abschließend um 19 Uhr Beisammensein mit Siegerverkündigung im Café Best.

Sportfest (Anturnen) der lizenzierten Vereine am Sonntag, dem 9. Mai, in Zehlendorf, Siebenendenweg.

Bei dieser Großveranstaltung wollen auch wir hier recht stark - trotz der durchstanzten Nacht - vertreten sein. Sportliche Einzel- und Mannschaftskämpfe, Turnen, Hand- und Faustballspiele wollen wir mitmachen. Wir haben eine Frauen- und eine Männerfaustballmannschaft gemeldet. Aber auch als Zuschauer bei den vielen anderen Kämpfen und Vorführungen wollen wir vertreten sein. Es wird sehr viel auf den ausgedehnten schönen Plätzen geboten werden. Mehrere unserer Wettkämpfer werden sich bemühen, das schwarze L zu Erfolgen zu führen, zu mindest aber zu zeigen, daß es wieder da ist! Alles Nähere über Teilnahme, Art und Zeit der Kämpfe wird noch bekanntgegeben werden.

Schwimmen.

Endlich wird auch das Schwimmen wieder gepflegt werden können. Ab 6.4. steht uns das Stadtbad Schöneberg, Hauptstr. zur Verfügung und zwar dienstags von 19-20 Uhr. Jeder, der nun lange genug auf eine Betätigung

die noch irgendwelche Geräte des ehemaligen B oder der ehemaligen TL in Ver-
wahr haben, ihn diese umgehend zu melden bzw. dem Sportbetrieb wieder zuzu-
führen. Entsprechende Meldungen auch an den Turnabenden.

Beitragszahlung.

Der Hauptkassierer und die Abteilungskassierer bitten dringend, die fälligen
Beiträge rechtzeitig abzuführen. Die Beschaffung von Turn- und Spielgeräten
sowie die weiteren Verpflichtungen des Vereins verlangen dringendes Ver-
ständnis der Mitglieder auch auf diesem Gebiete.

Aus dem Mitgliederkreise.

Am Ostersonntag verstarb die Mutter unserer Dorle Gehlhaar. Es ist uns ein
Bedürfnis, unserem Dorle, die so viel für den Zusammenhalt unserer Frauen,
insbesondere der Handballerinnen und Sportlerinnen getan hat und tut, an
dieser Stelle unser herzlichstes Beileid auszudrücken.

Kurt Schulze, Sohn unseres Kassierers Richard Schulze und ehemals eifri-
ges Mitglied der TL ist nunmehr aus russischer Gefangenschaft zurückgekehrt.
Wir heißen ihn herzlichst willkommen und hoffen, ihn nach seiner Gesundung
bzw. Wiedererholung wie früher als fleißiges Mitglied unter uns zu sehen.

Unser Vereinsreporter bei unserer Männerhandballmannschaft.

Am einen Sonntag nahm ich Gelegenheit, einem Spiel unserer Männerhandball-
mannschaft beizuwohnen. Wenn ich aus Platzmangel auch keinen Bericht geben kann, so
möchte ich kurz zusammenfassend sagen: Es sind zur Zeit erst einmal elf
Spieler, die zum Teil eine recht gute Veranlagung mitbringen, die sich um
einen Übungsleiter bemühen sollten, auf dessen erfahrenen Rat hören und
durch selbstloses Üben und Einordnen das werden, was ihnen und uns vor-
schwebt: eine "Mannschaft"!

BeLs.

Einsendungen für die nächsten Nachrichten an B Lehmann, Berlin-Zehlendorf,
Am Lappjagen 20.

S. H. Sportvereinigung
Lichterfeld
D. Berlin-Lichtenhagen
Mantelstraße 22/23 II

Beileid

Herrn

Opfer

Wacker

Co) Mr. ...

Post vom 19. 1922

Langens
Königsberg

